

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

August/Ernting

[urn:nbn:de:bsz:31-252511](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-252511)



Aufnahme R. Tölle, Leipzig

Der Bodensee ist der See des Wassersports

Wenn guter Wind die weißen Segel der Jachten, Kreuzer und Jollen prall füllt, so daß sie hell in der Sonne leuchten, wenn Diezer und Richter mit gleichmäßigen Riemenschlägen die Wellen teilen, freut sich der Wassersportler. Die internationalen Regatten auf dem Bodensee sind weit bekannt. Der Paddler zieht an den sonnigen Ufern entlang, von Zeltplatz zu Zeltplatz. In Licht, Luft und Wasser badet man die Haut braun und die Seele gesund und froh

31

Freitag

SR. 4.40—SU. 20.04

1

Samstag

SR. 4.41—SU. 20.02

2

Sonntag

SR. 4.43—SU. 20.01

3

Montag

SR. 4.44—SU. 19.59

Juli / August

Herausgeber: Landesverkehrsverband Baden, Karlsruhe i. B. / Verlag: C. Schmitt, Heidelberg

✱ 1936 ✱ **Badischer Kalender** ✱ 1936 ✱



Aufnahme M. Dogel, Hachheim

Wer diese schönen Blüten sieht, der freue sich und laß sie stehn!

4

Dienstag

SR. 4.45—SU. 19.57

Das Berghähnlein (*Anemone narcissiflora* C.) steht unter Naturschutz. Wer deshalb das Glück hat, einen Standort dieser im Aussterben begriffenen schönen Blume zu entdecken, helfe mit, sie unserer Heimat als reizvollen Schmuck zu erhalten. Sie dankt die Schonung dadurch, daß sie im nächsten Jahr mit noch mehr ihrer schönen Schwestern wiederkommt. [Bild aus der Jzendorfer Hardt bei Beuron]

6

Donnerstag

SR. 4.48—SU. 19.54

5

Mittwoch

SR. 4.47—SU. 19.56

August / Ernting

7

Freitag

SR. 4.50—SU. 19.53

Herausgeber: Landesverkehrsverband Baden, Karlsruhe i. B. / Verlag: C. Schmitt, Heidelberg

✻ 1936 ✻ **Badischer Kalender** ✻ 1936 ✻



Aufnahme Zügel, Saarbrücken

Auf sommerlicher Schwarzwaldwanderung: Blick vom Toten Mann zum Feldberg

8

Samstag

SR. 4.51—SU. 19.51

9

Sonntag

SR. 4.53—SU. 19.49

König der Schwarzwaldberge ist der Feldberg, ein leuchtiger Herrscher und doch voll Kraft und Würde. Wer zu ihm emporsteigt, den hebt er aus dem Alltag in den feiertag, und von seiner kraftvollen Ruhe gibt er in verschwenderischem Maße jedem mit, der den Weg zu ihm gefunden hat. Seine Gäste verlassen ihn reich beschenkt an Leib und Seele, und tiefe Dankbarkeit bleibt im Herzen als Erinnerung an einen Berg, zu dem eheliche Sehnsucht die alten Freunde immer wieder hintreibt

10

Montag

SR. 4.54—SU. 19.47

11

Dienstag

SR. 4.56—SU. 19.46

August / Ernting

Herausgeber: Landesverkehrsverband Baden, Karlsruhe i. B. / Verlag: C. Schmitt, Heidelberg

✱ 1936 ✱ **Badischer Kalender** ✱ 1936 ✱

Badischer Ka



Aufnahme Willy Schull, Mannheim

Markt vor dem alten Rathaus in Mannheim

12

Mittwoch

SR. 4.57—SU. 19.44

13

Donnerstag

SR. 4.59—SU. 19.42

Es ist das älteste Bauwerk der ehemals kurpfälzischen Residenz, das alte Rathaus mit dem schlanken Turm zwischen den hochgezogenen Dächern seiner beiden Flügelgebäude. Es wurde in den Jahren 1700 bis 1710 erbaut und war früher Sitz der Stadtverwaltung. Im linken Flügel tagten Rat und Stadtgericht, der rechte war katholisches Gotteshaus. Diese Doppelbestimmung des Baues kennzeichnen die großen Inschriften über die ganze Front: „Justitiae et pietati.“ Ein buntes Bild aber malt der Wochenmarkt auf dem geräumigen Platz vor dem Rathaus.

14

Freitag

SR. 5.01—SU. 19.40

15

Samstag

SR. 5.02—SU. 19.38

August / Ernting

Herausgeber: Landesverkehrsverband Baden, Karlsruhe i. B. / Verlag: C. Schmitt, Heidelberg

✽ 1936 ✽ Badischer Kalender ✽ 1936 ✽



Aufnahme Dr. Paul Wolff, Frankfurt a. M.

Erntezeit am Kaiserstuhl: Tor in Buckheim

16

Sonntag

SR. 5.04—SU. 19.36

17

Montag

SR. 5.05—SU. 19.34

In dem uralten Weinstädtchen ruht in letztem Schlummer der Mann, dem der Kaiserstuhl seine Reben verdankt: Casacus von Schwendi, weiland Feldoberst und Kaiserlicher Rat, der im 16. Jahrhundert gegen die Türken foht und bei der Eroberung von Tokay den Tokayer schänen lernte. Tokayer Reben pflanzte er später am Kaiserstuhl an, wo sie an den sonnigen Hängen einen wirklich edlen Tropfen zur Reife bringen

18

Dienstag

SR. 5.07—SU. 19.32

19

Mittwoch

SR. 5.09—SU. 19.30

August / Ernting

Herausgeber: Landesverkehrsverband Baden, Karlsruhe i. B. / Verlag: C. Schmitt, Heidelberg

✱ 1936 ✱ Badischer Kalender ✱ 1936 ✱



Rufn. Caele. i Triberg

Die Trierberger Wasserfälle

„Umweltprache lönt im Wasserfall,
 Lößt kein Menschenwort herdringen,
 Was denn hör' ich durch den Schwall
 Doch wie Muttersprache klingen?
 Nicht ein Vogelstimmchen hallt,
 Nur die alten Wipfel schwingen.
 Welt, ich fühle wieder deutschen Wald,
 Höre deutsche Quellen singen!“

Richard Dehmel

August / Ernting

Herausgeber: Landesverkehrsverband Baden, Karlsruhe i. B. / Verlag: C. Schmitt, Heidelberg

20

Donnerstag

SR. 5.10—SU. 19.28

21

Freitag

SR. 5.12—SU. 19.26

22

Samstag

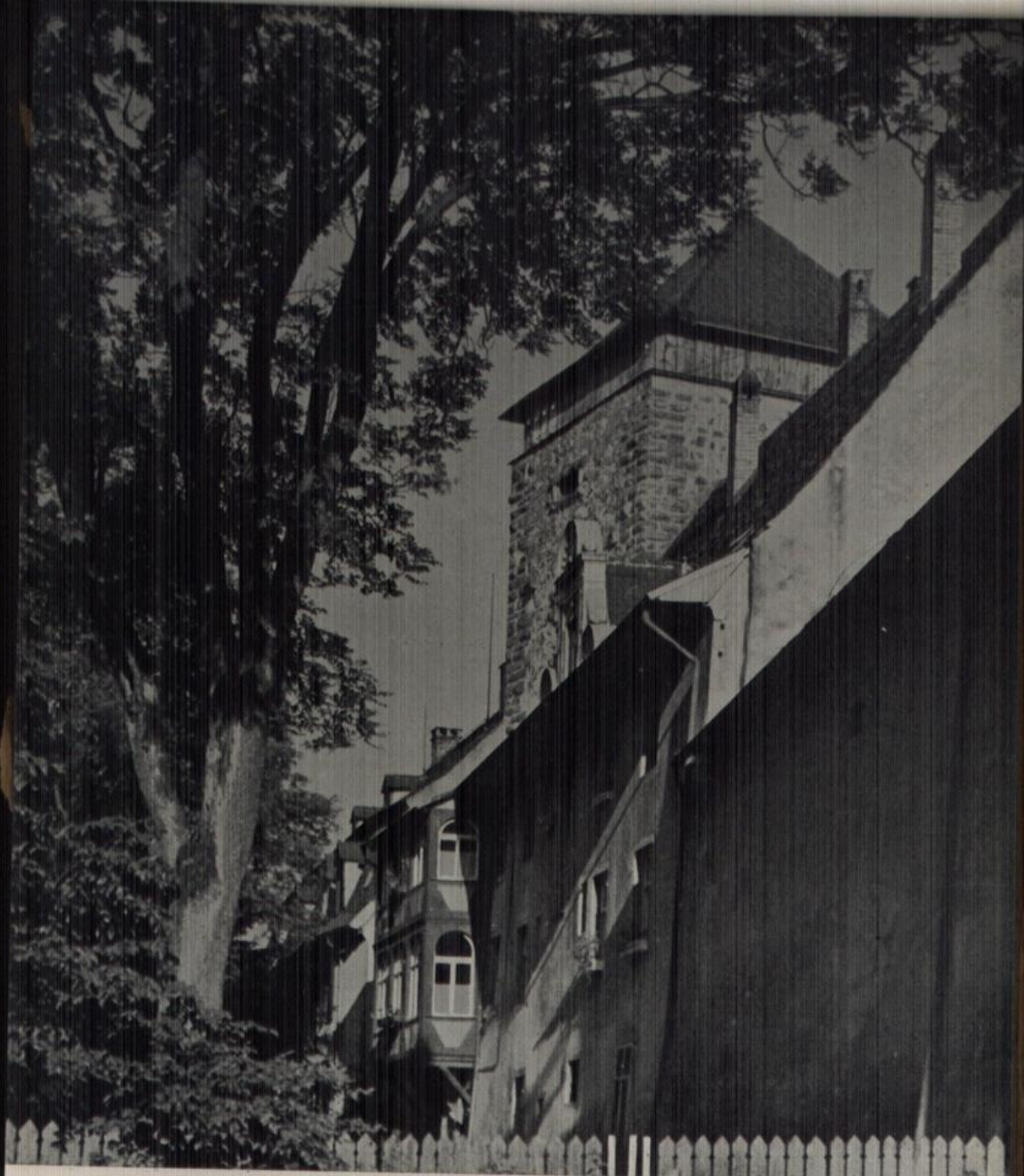
SR. 5.13—SU. 19.24

23

Sonntag

SR. 5.15—SU. 19.22

✱ 1936 ✱ Badischer Kalender ✱ 1936 ✱



Rufnahme Schollmeyer, Dillingen

Alte Stadtmauer beim Oberen Tor in Dillingen

Einen großen Teil der alten Zähringerstadt Dillingen im Schwarzwald umfassen heute noch gut erhaltene, hohe Ringmauern mit Türmen und Toren; sie bezeugen von der früheren Wehrhaftigkeit der Stadt. Ein breiter Gürtel grünender Dachanlagen deckt die einstigen tiefen Festungsgräben. In nächster Nähe aber ist ein modernes Kneippbad entstanden, das in seinen Bade- und Kuranlagen mustergültig ist.

24

Montag

SR. 5.16—SU. 19.20

25

Dienstag

SR. 5.18—SU. 19.18

26

Mittwoch

SR. 5.19—SU. 19.15

27

Donnerstag

SR. 5.21—SU. 19.13

August / Ernting

Herausgeber: Landesverkehrsverband Baden, Karlsruhe i. B. / Verlag: C. Schmitt, Heidelberg

* 1936 * Badischer Kalender * 1936 *



Rufnahme Rogg, St. Blasien

Im Frieden der Wälder: St. Blasien

28

freitag

SR. 5.22—SU. 19.11

29

Samstag

SR. 5.24—SU. 19.09

Endlose, dichte Tannenwäldungen reichen von den Höhen hinab ins obere Albthal des Südschwarzwaldes, wo vor fast tausend Jahren einsiedlerische Mönche in der Gegend des heutigen Jahreskurortes St. Blasien ihre Zellen bauten. Aus dieser Mönchsiedlung entstand das Kloster des heiligen Blasius, das rasch emporblühte und sich so umfangreiche Besitzungen im Schwarzwald, in der Schweiz und im Breisgau erwarb, daß der Volksmund Grund zur Behauptung hatte, die fürstliche von St. Blasien könnten auf ihren Reisen nach Rom stets auf kloster eigenem Boden übernachten

30

Sonntag

SR. 5.25—SU. 19.07

31

Montag

SR. 5.27—SU. 19.04

August / Ernting

Herausgeber: Landesverkehrsverband Baden, Karlsruhe i. B. / Verlag: C. Schmitt, Heidelberg

✱ 1936 ✱ Badischer Kalender ✱ 1936 ✱